

HERZLICHE EINLADUNG

zur Buchpräsentation

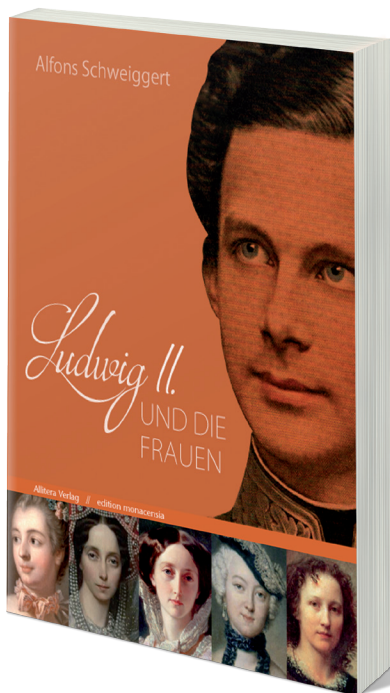
»Ludwig II. und die Frauen«

von Alfons Schweiggert

Wann: Mittwoch, 20. April 2016, 19 Uhr

Wo: Juristische Bibliothek im Neuen Rathaus

Raum 367 (3. Stock), Marienplatz 8, 80331 München



Unter den zahllosen Büchern über den weltberühmten König Ludwig II. von Bayern ist bislang kein Titel erschienen, der sich ausschließlich und ausführlich dem Thema »Ludwig II. und die Frauen« widmet. Dies ist auf das bis heute existierende Vorurteil zurückzuführen, dass der Monarch sich vorrangig zu Männern hingezogen fühlte, dass er also eine homoerotische oder homosexuelle Veranlagung besessen habe, die ihm einen Zugang zu Frauen letztlich völlig verwehrte.

Das neue Buch des »glänzenden Ludwig II.-Kenners« (Süddeutsche Zeitung) Alfons Schweiggert stellt über 100 Frauen vor, die im Leben Ludwigs II. eine ernst zu nehmende Rolle gespielt haben. Es sind Frauen, die dem König entweder familiär nahe standen oder die er als Seelenverwandte verehrte, auch adelige Damen, die von ihm hofiert wurden und Frauen, von denen er oft leidenschaftlich umschwärmte wurde. Daneben mehrere Lebenspartnerinnen, die für ihn im Gespräch waren, ebenso wie die vielen Künstlerinnen, die er wegen ihrer Leistungen in unterschiedlichen Bereichen – ob als Sängerin, Schauspielerin, bildende Künstlerin oder Schriftstellerin – bewunderte. Dazu kommen zahlreiche historische Frauen aus der Zeit der Bourbonenkönige, die er vergötterte, sowie literarische Frauengestalten, die ihn faszinierten.

In seinem Vortrag verdeutlicht der Autor, dass Frauen für den König eben nicht nur eine Randerscheinung waren, sie gehörten vielmehr wesentlich zu seinem Leben und prägten und bereicherten es maßgeblich. Eine überraschende Ergänzung des bisherigen Märchenkönig-Bildes.